

Newsletter Nr. 1 der BI SüdWest Braunschweig

Von: "Edgar Vögel" <Edgar.Voegel@t-online.de>
Datum: im April 2018



Hallo liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

mit diesem Info möchte ich die Übersichtlichkeit etwas verbessern und beginne mit einer systematischen Benennung und Nummerierung; ähnlich möchte ich mit Presseerklärungen verfahren (wozu ich bereits einen Presseverteiler erstellt habe).

1. Protokoll des letzten Treffens am 12.04.
Bernd hat es bereits fertiggestellt, Ihr findet es in der Anlage.
2. Herr Löhr, der Bezirksvorsitzende des Landvolkverbandes, hat uns für die Homepage ein Interview gegeben, in dem er aus der Sicht der Landwirte die Ablehnung des Interkommunalen Industrie- und Gewerbegebietes begründet. Auf Nachfrage von ihm gelieferte Zahlen lassen erkennen, dass auf der Fläche des Gebietes (bei ausschließlichem Weizenanbau) mit dem Mehl jährlich ca. 5,5Mio Brötchen erzeugt werden können – 5,5Mio Brötchen gegen Markurth und Klingebiel. Das lässt sich bestimmt auch als Presseerklärung gut öffentlich darstellen.
3. Stichwort Homepage
Bernd hält sie fast tagesaktuell, so dass sich ein häufiger Zugriff immer lohnt. So ist jetzt eine Fotoserie des Treffens mit den Grünen ebenso von ihm online gestellt worden, wie eine nochmals aktualisierte Präsentation von mir mit unseren Argumenten gegen das Gul-Gebiet.
4. Radio Okerwelle, Wunschliste am 19.04. um 20 Uhr
Eine Vorschau auf Donnerstagabend findet Ihr hier:
<http://cms.okerwelle.de/index.php?id=119> Leider hat der Sendeleiter den Ankündigungstext arg zusammengekürzt; das Original ist im Anhang und kann bestimmt auch in anderem Zusammenhang als Kurzfassung unserer Tätigkeit verwendet werden.
5. Niels hat für die zeitgleich stattfindende Bezirksratssitzung (Bezirksrat 222, Geitelde/Stiddien/Timmerlah) eine Anfrage zur geplanten Größe des Gul-Gebietes gestellt (siehe Anlage: „Prüfauftrag ...“). Mal sehen welche Geschichte sich die Verwaltung dazu ausdenkt. Die gesamte TO mit Unterlagen ist im Ratsinformationssystem von BS zu finden: <https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/to010.asp?SILFDNR=1000880>
6. Das Logo unserer Initiative ist jetzt auch – dank Daniel – auf der Braunschweiger Wetterseite <https://bswetter.de/> zu finden.
7. Zum schlechten Schluss: Verkehrslärm – Bahn und Straße. Das ist ein Thema, auf das wir immer wieder stoßen, wenn wir versuchen den schlechten Ist-Zustand zu bestimmen und ihn dann in Beziehung zu weiteren Verschlechterungen durch das geplante Gebiet zu setzen.
Hier hat sich jetzt sehr viel getan:
„Lärmkartierung: Im ersten Schritt fordert die EU-Umgebungslärmrichtlinie „strategische Lärmkarten“ für Ballungsräume. Braunschweig gehört zu den betroffenen

Ballungsräumen. Es mussten also - bis spätestens 2012 - solche strategischen Lärmkarten für die verschiedenen Lärmquellen (Straßen-, Schienen- und Flugverkehr sowie Industrie und Gewerbe) erstellt werden“ schreibt die Stadt Braunschweig auf ihrer Homepage. Adresse:

http://www.braunschweig.de/leben/umwelt_naturschutz/laerm/laermminderungsplanung/laermkartierung.html

Diese Karten sind eine wahre Fundgrube (auf die mich wiederum Daniel hingewiesen hat). Ich habe mir bisher nur mit dem Bahnlärm beschäftigt:

<http://laermkartierung1.eisenbahn-bundesamt.de/mb3/app.php/application/eba>

Wenn man die Region Braunschweig heranzoomt und auf den Maßstab 1:10.000 vergrößert, bekommt man sehr anschauliche Karten der Lärmverteilung und wenn man auf die Bahnlinie clickt auch noch die Anzahl der Züge; dafür beispielhaft zwei Folien im Anhang, die ich aber aus Copyright-Gründen nur intern verbreiten kann.

Zum Thema „Atommüll“ überschlage sich diese Woche die Informationen – dazu nächstes mal mehr.

Euch eine schöne Frühlingswoche (und nicht vergessen am Do. Radio Okerwelle hören – kann man auch als Livestream)

Herzliche Grüße
Edgar